

**Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

**Gedichte aus der Kriegszeit 1914/15 von Johanna  
Haeisen**

**Haeisen, Johanna**

**Karlsruhe & Leipzig, 1915**

Weihnacht im Feld

**urn:nbn:de:bsz:31-35745**

## Weihnacht im Feld.

### a. Halleluja!

Halleluja!

Horch, Weihnachtsgeläut,

Halleluja!

so singen sie heut,

fern in der Heimat,

in Dorf und in Stadt, —

Halleluja, Halleluja!

O Seele du, in blut'ger Haft,

Halleluja, Halleluja!

Gott gib uns Kraft!

### b.

Mein Weib und Kind dort unterm Baum,

in weiter, weiter Ferne,

ich starre in die Dunkelheit,

hoch über mir die Sterne.

Es bläst der kalte Wind vom Meer,

o Glockenklang, o Kerzenschein,

o heimatliche Weihenacht,

strahlst du mir nimmermehr?

c.

Morden muß ich, statt zu beten;  
Weihnacht, Weihnacht ist ja heut!  
Durch das Donnern der Geschütze  
flingt, wie im Traum, mir Glockengeläut.  
Du, mein Feind dort, laß mich knieen! —  
Meine Waffe sinkt zur Erd,  
Halleluja! hör ich klingen, —  
töte mich denn unbewehrt,  
rings um mich flammt Kerzenschein,  
Jesus, laß mich zu dir ein!

d.

In der Nacht, da du geboren bist,  
Heiland, kämpfen wir, Christ gegen Christ!  
In der Nacht, die dich, Himmel, offen sah,  
da Engel sangen Halleluja!  
Frieden ihr Menschen, Frieden auf Erd!  
In dieser Nacht ist gezückt unser Schwert!  
Jesus, o Jesus steh du uns bei,  
daß wieder Frieden auf Erden sei!